

Demokratie – Mitbestimmung und Gerechtigkeit für alle

Abschnitt 1: Was ist eine Demokratie?

Abschnitt 2: Was bedeutet Demokratie als Lebensform?

Abschnitt 3: Wie funktioniert die Demokratie in Deutschland?

Abschnitt 4: Wie kannst du in der Demokratie mitmachen?

Kreislesen

Das Kreislesen ist so aufgebaut, dass ihr gemeinsam einen Text erarbeitet.

Es gibt **vor dem Lesen**, **während des Lesens** und **nach dem Lesen** verschiedene Aufgaben, die ihr gemeinsam oder arbeitsteilig löst.

Vor dem Lesen

1. Ihr seht ein **Bild**, das zu dem nachfolgenden **Textabschnitt** passt. Erarbeitet die Aufgabe gemeinsam.
2. Klärt unbekannte Wörter mithilfe des **Wortspeichers**.
3. Verteilt die **Aufgabenkarten zum Kreislesen**.

Während des Lesens

1. Erarbeitet die Textabschnitte mit Hilfe der **Anleitung zum Kreislesen**.
2. Klärt unbekannte Wörter mithilfe des **Wortspeichers**.
3. Wechselt die Rollen nach jedem Abschnitt.

Nach dem Lesen

1. Überprüft eure Vermutungen.
2. Beantwortet die Frage.

Abschnitt 1: Vor dem Lesen

Sprecht in der Gruppe über das Bild und überlegt, worum es gehen könnte (erste Vermutungen).



- Ich sehe ..., erkenne ...
- Im Vordergrund, in der Mitte, im Hintergrund ist/sind ...
- Man sieht ..., zu erkennen ist ...
- Vielleicht geht es um ...
- Ich vermute, dass ..., ich nehme an, dass ...

Abschnitt 1: Während des Lesens

Was ist eine Demokratie?

Das Wort Demokratie kommt aus dem Griechischen und bedeutet Herrschaft des Volkes.

In einer Demokratie dürfen die Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen, wie das Land regiert wird.

Sie haben das Recht, ihre Meinung zu äußern, sich zu informieren und abzustimmen.

In Deutschland gibt es diese demokratische Regierungsform seit 1949.

Zwischen 1918 und 1933 gab es bereits eine Demokratie, die dann von den Nationalsozialisten 1933 zerstört wurde. Der Nationalsozialismus war eine Diktatur, die von 1933-1945 in Deutschland herrschte.

Eine Demokratie ist das Gegenteil einer Diktatur. In einer Demokratie gibt es keine Herrscher, die wegen ihrer Geburt oder Stellung regieren. In einer Demokratie geht die Macht vom Volk aus. Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden gemeinsam, wer das Land regieren soll.

In Deutschland haben deshalb alle erwachsenen Staatsbürger das Recht, zu wählen. So können sie mitentscheiden, wer im Parlament sitzt und welche Politik im Land gemacht wird. Demokratie ist also eine Form des Regierens, in der das Volk selbst bestimmt, wer regieren darf.

Abschnitt 1: Nach dem Lesen

Vermutungen prüfen & Frage beantworten

Unsere Vermutung war richtig/nicht richtig, weil ...
Jetzt verstehen wir besser, dass ...

Beantwortet die Frage gemeinsam.

Was ist eine Demokratie?



Eine Demokratie ist eine Staatsform, die ...



Abschnitt 2: Vor dem Lesen

Sprecht in der Gruppe über das Bild und überlegt, worum es gehen könnte (erste Vermutungen).



- Ich sehe ..., erkenne ...
- Im Vordergrund, in der Mitte, im Hintergrund ist/sind ...
- Man sieht ..., zu erkennen ist ...
- Vielleicht geht es um ...
- Ich vermute, dass ..., ich nehme an, dass ...

Abschnitt 2: Während des Lesens

Was bedeutet Demokratie als Lebensform?

Demokratie ist nicht nur eine Regierungsform, sondern auch eine Lebensform. Das bedeutet, dass Menschen ihre Gemeinschaften aktiv mitgestalten und an Entscheidungen teilnehmen können.

Eine Gemeinschaft kann die Familie, ein Sportverein, eine Kirche oder auch eine Schulklasse sein. Wichtig ist, dass alle Menschen in diesen Gemeinschaften ihre Wünsche und Bedürfnisse äußern und mit anderen teilen dürfen.

Wenn genug Personen eine gleiche Meinung teilen, kann dies dazu führen, dass Regeln aufgestellt oder geändert werden.

Anders als Gesetze können Regeln jederzeit verändert werden, wenn dies einer Gruppe von Menschen als sinnvoll erscheint. So können Kinder beispielweise Regeln in ihrer Klasse beschließen oder verändern.

Dies ist sehr wichtig, damit alle Menschen dort wo sie leben, merken, dass sie willkommen sind und sich an der Gestaltung ihres Alltags beteiligen können.

Dadurch fühlen sich die Menschen als Teil ihrer Gemeinschaft und sind bereit, ihre Mitmenschen zu respektieren und sich für sie einzusetzen.

Abschnitt 2: Nach dem Lesen

Vermutungen prüfen & Frage beantworten

Unsere Vermutung war richtig/nicht richtig, weil ...
Jetzt verstehen wir besser, dass ...

Beantwortet die Frage gemeinsam.

Was bedeutet Demokratie als Lebensform?



Demokratie als Lebensform bedeutet, dass ...



Abschnitt 3: Vor dem Lesen

Sprecht in der Gruppe über das Bild und überlegt, worum es gehen könnte (erste Vermutungen).



- Ich sehe ...,
erkenne ...
- Im Vordergrund,
in der Mitte,
im Hintergrund
ist/sind ...
- Man sieht ...,
zu erkennen ist
...
- Vielleicht geht
es um ...
- Ich vermute,
dass ...,
ich nehme an,
dass ...

Abschnitt 3: Während des Lesens

Wie funktioniert die Demokratie in Deutschland?

In Deutschland funktioniert Demokratie über Wahlen. Alle vier Jahre wählen die Erwachsenen bei der Bundestagswahl, wer im *Deutschen Bundestag* sitzen soll.

Die Abgeordneten im Bundestag diskutieren über Gesetze, die dann für das ganze Land gültig werden. Aber es gibt noch andere Wahlen: Bei den *Landtagswahlen* wählen die Bürger, wer ihr *Bundesland* vertreten soll, und bei *Kommunalwahlen* bestimmen sie, wer in ihrer Stadt oder *Gemeinde* die politischen Entscheidungen trifft.

In einer Demokratie gibt es auch viele verschiedene *Parteien*, die jeweils unterschiedliche Vorstellungen davon haben, wie das Land geführt werden soll. Diese Vorstellungen werden in sogenannten *Parteiprogrammen* bekannt gemacht.

Wer eine Partei wählt, *stimmt* damit für die Ideen dieser Partei.

Wichtig ist, dass sich sowohl Politiker und Parteien in Deutschland an das Gesetz halten müssen und dieses nicht brechen dürfen. Deshalb ist Deutschland heute ein *demokratischer Rechtsstaat*.

Abschnitt 3: Nach dem Lesen

Vermutungen prüfen & Frage beantworten

Unsere Vermutung war richtig/nicht richtig, weil ...
Jetzt verstehen wir besser, dass ...

Beantwortet die Frage gemeinsam.

Wie funktioniert die Demokratie in Deutschland?



 Die Demokratie in Deutschland funktioniert so: ...

Abschnitt 4: Vor dem Lesen

Sprecht in der Gruppe über das Bild und überlegt, worum es gehen könnte (erste Vermutungen).



- Ich sehe ..., erkenne ...
- Im Vordergrund, in der Mitte, im Hintergrund ist/sind ...
- Man sieht ..., zu erkennen ist ...
- Vielleicht geht es um ...
- Ich vermute, dass ..., ich nehme an, dass ...

Abschnitt 4: Während des Lesens

Wie kannst du in der Demokratie mitmachen?

Auch wenn du noch nicht wählen darfst, kannst du in der Demokratie aktiv mitmachen. Du kannst dir jetzt schon eine Meinung zu verschiedenen Themen bilden.

Vielleicht interessiert dich, wie man die Umwelt schützen kann, wie man für mehr Gerechtigkeit sorgt oder wie die Schule besser werden könnte. Du kannst dich mit anderen darüber austauschen, Ideen sammeln und sogar eine Petition starten, um etwas zu verändern.

Wenn du älter wirst, kannst du auch mehr über Politik lernen und dich aktiv für eine demokratische Gesellschaft einsetzen. Es ist wichtig, dass du immer informiert bleibst und verstehst, wie Entscheidungen getroffen werden.

In einer Demokratie bist du gefragt, dich zu engagieren, deine Meinung zu äußern und durch Beteiligung an der Gesellschaft mitzuwirken. Demokratie lebt davon, dass viele Menschen mitreden und sich für das Wohl der gesamten Gesellschaft einsetzen.

Abschnitt 4: Nach dem Lesen

Vermutungen prüfen & Frage beantworten

Unsere Vermutung war richtig/nicht richtig, weil ...
Jetzt verstehen wir besser, dass ...

Beantwortet die Frage gemeinsam.

Wie kannst du in einer Demokratie mitmachen?

 Ich kann in einer Demokratie mitmachen, indem ...

